

Referenten

Prof. Dr. Martin Aringer

Bereich Rheumatologie, Medizinischen Klinik,
Uniklinik Dresden

Dr. Peter Bernstein

Sektion Wirbelsäule, Orthopädisch-Unfallchirurg. Centrum,
Uniklinik Dresden

Prof. Dr. Wolfgang Ertel

Direktor Klinik Unfallchirurgie Charité zu Berlin

Prof. Dr. Florian Geiger

Chefarzt Hessinglinik Augsburg

Stefan Glasmacher

Oberarzt Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und
Plastische Chirurgie, Universitätsklinik Leipzig

Prof. Dr. René Grass

Sektionsleiter Wirbelsäule, Orthopädisch-Unfallchirg.
Centrum, Uniklinik Dresden

Prof. Dr. Christoph-E. Heyde

Stellv. Klinikdirektor Orthopädische Uniklinik Leipzig

Prof. Dr. Christof Hopf

Chefarzt Wirbelsäulenzentrum, Lubinus Klinik Kiel

Prof. Dr. Christoph Josten

Direktor Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und
Plastische Chirurgie, Universitätsklinik Leipzig

Dr. Mario Leimert

Oberarzt Klinik für Neurochirurgie, Uniklinik Dresden

PD Dr. Michael Mayer

Oberarzt Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie/Deutsches
Skoliosezentrum Werner-Wicker-Klinik Bad Wildungen

Prof. Dr. Bernhard Meier

Direktor Klinik für Neurochirurgie,
Klinikum rechts der Isar, TU München

Dr. Oliver Meier

Chefarzt Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie/Deutsches
Skoliosezentrum Werner-Wicker-Klinik Bad Wildungen

PD Dr. Michael Muschik

Charité - Campus Benjamin Franklin Berlin/Hamburg

PD Dr. Michael Putzier

Ltd. Oberarzt Bereich Wirbelsäule, Centrum für
Muskuloskeletale Chirurgie Klinik für Orthopädie Charité -
Universitätsmedizin Berlin

Andreas Selle

Meister Orthopädietechnik, Orthopädie und Rehatechnik
GmbH Dresden

Dr. Jens Seifert

Oberarzt Sektionsleiter Wirbelsäule, Orthopädisch-
Unfallchirurg. Centrum, Uniklinik Dresden

Dr. Bernd Wiedenhöfer

Leiter Sektion Wirbelsäulenchirurgie, Department
für Orthopädie, Unfallchirurgie und Paraplegiologie,
Universitätsklinik Heidelberg

Schirmherrschaft

Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG e. V.)

Wissenschaftliche Leitung

OA Dr. med. J. Seifert

Sektionsleiter Wirbelsäule, UniversitätsCentrum für Orthopädie
und Unfallchirurgie am Universitätsklinikum Dresden

Prof. Dr. C. Josten

Direktor der Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs-
und Plastische Chirurgie am Uniklinikum Leipzig

Tagungsorganisation/Anmeldung

Dr. Ulrich Schaum (Geschäftsführer)

Frau Bilo, Frau Beuttenmüller (Assistenz)

Cardium Kongress GmbH

Sebastianstraße 44 b

56076 Koblenz

Tel.: 0261/15978

Fax: 0261/16388

info@cardium-kongress.de

Zertifizierung

Die Veranstaltung ist von der Sächsischen Landesärzte-
kammer mit **17 Fortbildungspunkten** anerkannt

Tagungsort

Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden
(Eingang Fiedlerstraße)

Theoretischer Teil: Dekanatsgebäude **Haus 40**

Praktischer Teil (Sawbone Workshop): MTZ **Haus 91**



Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



Universitätsklinikum
Leipzig
Anstalt öffentlichen Rechts

Einladung zum

4. Dresdner Basiskurs der DWG Modul 3 - Deformitäten



6.-7. März 2014

Deutsche Wirbelsäulengesellschaft
DWG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ganz herzlich möchten wir Sie zum 4. Basiskurs der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft in Dresden einladen. Die Deutsche Wirbelsäulengesellschaft hat ein mehrstufiges Weiterbildungscurriculum entwickelt, das die wesentlichen Aspekte der heutigen gängigen Wirbelsäulenchirurgie beinhalten. Mit diesem Basiskurs in Dresden wird das

Modul 3 – Deformitäten

abgehandelt. Der Schwerpunkt des Basiskurses liegt in einer ausgewogenen Verteilung zwischen Vorträgen und Übung am Kunststoffmodell einerseits sowie zwischen Grundlagen, Differenzialindikationen und speziellen Techniken andererseits. Dabei sollen in kompakten Vorträgen der allgemeine Wissensstand und die wichtigsten Daten vorgetragen und diskutiert werden. Ein besonderes Schwergewicht wird auf die direkte Kommunikation zwischen Referenten, Tutoren und Teilnehmern gelegt. Wir sind sicher, dass Sie mit und in diesem Kurs das heutzutage relevante Wissen über die zu unterrichtenden Module von ausgewiesenen Referenten in hervorragender Weise dargelegt bekommen, verbunden mit persönlichen Ratschlägen, Tipps und Tricks. Die kleine Teilnehmerzahl von max. 30 Kollegen an den 6 Tischen und im Hörsaal, das zum Lernen und Lehren anregende Ambiente des anatomischen Institutes, die kompetenten Referenten sowie auch der gemeinsame Abend bieten die besten Voraussetzungen auf einen für alle erfolgreichen Kurs. Neu ist in diesem Jahr, dass die Deformitätenkorrektur nicht an der Leiche sondern an teils deformierten Kunststoffknochen geübt wird. Des Weiteren freuen wir uns, dass dieser Basiskurs aus einer äußerst fruchtbaren Kooperation der beiden Sächsischen Universitätsklinika entstanden ist und hoffen, Sie in Dresden persönlich begrüßen zu dürfen.

Der Kurs ist leider schon ausgebucht.

Die Zertifizierung des Basiskurses ist bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Prof. Dr. Josten
Direktor der Klinik für Unfall-,
Wiederherstellungs- und
Plastische Chirurgie
Universitätsklinik Leipzig

OA Dr. Seifert
Sektionsleiter Wirbelsäule
Orthopädische Klinik
Universitätsklinik Dresden

Donnerstag, 6. März 2014		
08:30	Begrüßung	Josten/ Seifert
	1. Sitzung: Skoliose (Hörsaal Dekanat)	Seifert
08:15-08:40	Natürlicher Verlauf, Klassifikationen, Behandlungsstandards	Muschik
08:40-09:00	Ist die konservative Therapie noch eine Option?	Seifert
09:00-09:20	Operative Therapie: Indikations- kriterien, Techniken	Geiger
09:20-09:40	Besonderheiten der degenerativen Skoliose	B. Meyer
09:40-10:00	Das sagittale Profil. Bedeutung und Methoden der Einstellung	Hopf
10:00-10:15	Diskussion	
10:15-11:00	Pause, Industrieausstellung	
11:00-13:00	1. Übung am Kunstknochen: Skoliosekorrekturmanöver (Keller MTZ, Anatomiesaal)	
13:00-14:00	Mittagspause	
	2. Sitzung: Kyphosen (Hörsaal Dekanat)	Josten
14:00-14:20	Ätiologie Pathogenese und konser- vative Therapiemögl. bei Morbus Scheuermann	Bernstein
14:20-14:40	Die operative Therapie der Scheuermann-Kyphose	Wiedenhöfer
14:40-15:00	Korsette u. deren Wirkprinzipien bei Wirbelsäulendeformitäten	Selle
15:00-15:20	Morbus Bechterew	Aringer
15:20-15:40	Korrekturoperationen bei Mb. Bechterew	O. Meier
15:40-16:00	Besonderheiten bei „Bechterew-Frakturen“	Grass
16:00-16:15	Diskussion	
16:15-16:30	Pause, Industrieausstellung	
16:30-18:00	2. Übung am Kunstknochen: Kyphosekorrekturmanöver (Keller MTZ, Anatomiesaal)	
19:30	Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Schillergarten“ (1. OG/Salon, Schillerpl. 9, 01309 Dresden)	

Freitag, 7. März 2014		
	3. Sitzung: Spondylolisthesis (Hörsaal Dekanat)	Leimert
08:30-08:50	Begriffsbestimmung, Ätiologie und Pathogenese, Diagnostik sowie Therapieprinzipien	Putzier
08:50-09:10	Die Versorgung der Degenerativen Spondylolisthese	Heyde
09:10-09:30	Die Versorgung der lytischen und der dysplastischen Form	Leimert
09:30-09:50	Gibt es eine traumatische Olisthese? Versorgung und Gutachterliche Fragen	Glas- macher
09:50-10:00	Diskussion	
10:00-10:30	Pause, Industrieausstellung und Speakerscorner	
11:00-13:00	3. Übung am Kunstknochen: Korrektur der Spondylolisthese (Keller MTZ, Anatomiesaal)	
10:00-11:30	Pause, Industrieausstellung und Speakerscorner	
	4. Sitzung: Posttraumatische Deformitäten der Wirbelsäule (Hörsaal Dekanat)	Ertel
12:00-12:20	HWS: Wann und wie korrigieren?	Mayer
12:20-12:40	Indikationen und Techniken der Korrektur am Thorakolumbalen Übergang	Ertel
12:40-13:00	Trauma bei Degeneration	Josten
13:00-13:15	Diskussion	
	Zusammenfassung und Auswertung	
13:30	Ende des Kurses	

Die Veranstaltung wird unterstützt von

